

Kapsel 78 M 335 (86)

X 231 6374

Bey
Dem HochAdelichen
Schülenburg
und
Wentischen
Vermählungs - Feste/
auf Plechtlingen/
am Sonntage Septuagesima 1705.
erschien mit gegenwärtigen Zeilen
Ein nicht unbekanter Freund.

Kapsel 78 M 335 [86]



AV

178
Archibildschonk 178
- 178 178 178 178

178
178 178 178 178

178 178 178 178

178 178 178 178

178 178 178 178

178 178 178 178

178 178 178 178





Hoherfreutes Paar /

Im/ die unge-
schmückte Zeilen /
So die Ergebenheit zu deinem Besse
schickt.

Und weil Verliebte doch zu Ihrem Labsal eilen/
So ist es mir genug/ wan Ihr sie halb erblickt.
Wär ich einst Bräutigam/ wie Er ist/ gewesen/
Und wär ich Ihm an Kunst / der Braut an Gaben
gleich:

So solten Sie ein Wort von meinen Händen lesen/
Das herrlich wär erdacht und auch an Schönheit reich.
Nun bin ich in das Feld der Armut nie gekommen/
Und meine Speise riecht nach Liebestöckel nicht.
Die Schönheit hab ich nie in Augenschein genommen.
Ich kan kein Liebes-Lied/ das Thür und Herzen bricht.
Ich wolt/ ich hätte dies nicht jenesmahl versprochen/
Als mich ein froher Tag auf Flechting unterhielt.
Weil aber doch kein Wort mit Ruhme wird gebrochen/
So kömmt der schlechte Reim durch Schuldigkeit erzielt.

Leht

Jetzt hat die Königin aus Preußen hier gefraget:
Was doch die beste Frag in unser Weisheit sey?
Der ehedeh hierauff zur Antwort hat gesaget:
Wie man recht lieben soll; dem treten viele bey.
Doch dieses werdet Ihr auß allerbest entscheiden/
Die Ihr anjetzt ein Werk in zweyen Leibern seyd.
Der Himmel wende dan von Euch nur alles Leiden/
Und mach Euch mit der Zeit noch dreymahl mehr erfreut.
Wan Euer Königin dan traurigst wird begraben/
Als welche wol gelebt und gleichfals wol geliebt:
So werdet Ihr alsdan doch Lust zu leben haben/
Und denden/ was wir thun/ das hat auch Sie geliebt.
Mein Wunsch ist/ daß Ihr wol und lange möget leben/
Und Euer Leben nichts als eine Liebe seyn.
So werdet Ihr der Welt die rechte Deutung geben/
Wie man recht leben soll/und lieben sonder Pein.



X 231 6374

Bev
Dem HochAdelichen
Schulenbürg-

und
e n e i s c h e n

Wählungs - Feste /

auf Pleßtingen /
Sonntage Septuagesima 1705.

hien mit gegenwärtigen Zeilen

hst unbekanter Freund.

2 28 M 335 [86]



AV

